



Bauhauptgewerbe Juli 2018 Konjunkturbericht Bau

Regionalausgabe Berlin/Brandenburg, September 2018

Vergleich

Januar bis Juli 2018 zu 2017 in Prozent

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Kennziffer	Berlin	Brandenburg
Baugewerbliche Beschäftigte	-1,0	+0,2
Betriebe	+0,8	-2,8
Umsatz gesamt	+25,4	+1,9
dar. Wohnungsbau	+34,5	-12,1
Wirtschaftsbau	+28,2	+11,4
Öffentlicher Bau	-0,1	+7,8
davon Straßenbau	+3,0	+9,1
Auftragseingang gesamt	+29,8	+1,4
dar. Wohnungsbau	+25,1	-7,1
Wirtschaftsbau	+62,3	+6,1
Öffentlicher Bau	-0,7	+1,1
davon Straßenbau	+20,5	+13,6

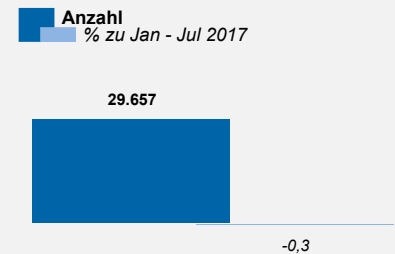
Region

Berlin - Brandenburg

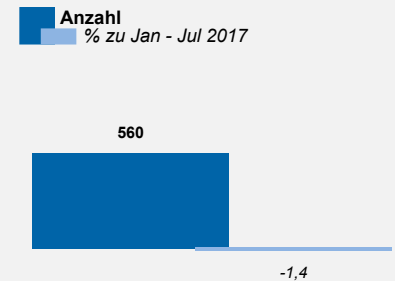
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Januar bis Juli 2018

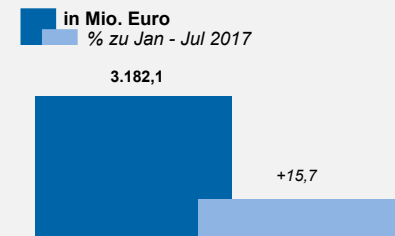
Baugewerbliche Beschäftigte



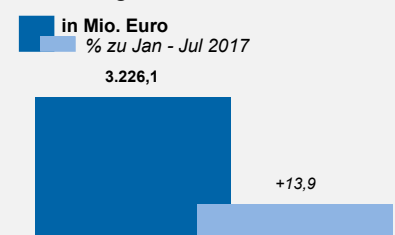
Betriebe



Auftragseingang



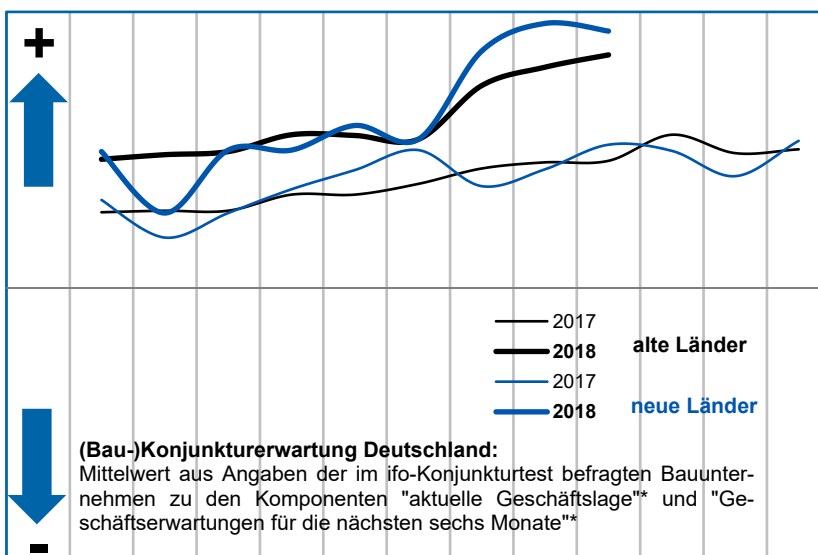
Baugewerblicher Umsatz



Bautrend Deutschland

Januar bis September 2018

Trend Jan Feb Mär Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez




* ifo-Konjunkturtest, saisonbereinigt

Kapazitäten Bauhauptgewerbe

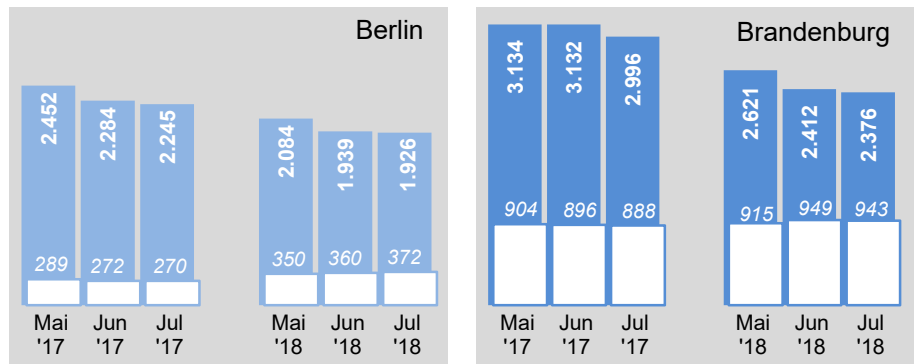
Januar bis Juli 2018		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	neue Länder	alte Länder	gesamt
Betriebe	Anzahl	230	330	560	2.018	6.460	8.477
	% zu Jan - Jul '17	+0,8	-2,8	-1,4	+1,7	+4,7	+4,0
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	13.309	16.589	29.898	103.474	358.557	462.031
	% zu Jan - Jul '17	-1,0	+0,3	-0,3	+3,8	+4,9	+4,7
davon im Baugewerbe	Anzahl	13.295	16.362	29.657	102.813	355.626	458.439
	% zu Jan - Jul '17	-1,0	+0,2	-0,3	+3,8	+5,0	+4,7
Bruttoentgeltsumme	1.000 Euro	287.959	322.033	609.992	1.999.236	7.985.581	9.984.817
	% zu Jan - Jul '17	+4,4	+5,8	+5,1	+9,2	+8,1	+8,4

Arbeitsmarkt

Im Juli 2018 ist die **Anzahl der Arbeitslosen mit Bauberufen** sowohl in Berlin als auch in Brandenburg im Vergleich mit dem Vormonat relativ stabil geblieben. Beide Bundesländer verzeichneten dagegen im Vorjahresvergleich einen deutlichen Rückgang bei der Zahl der betroffenen Bauleute.

Grafik-Legende  **Anzahl Arbeitslose (Bauberufe)**
Anzahl Bestand offene Stellen

Arbeitsmarkt für Bauberufe (Bestand bei Bundesagentur für Arbeit)

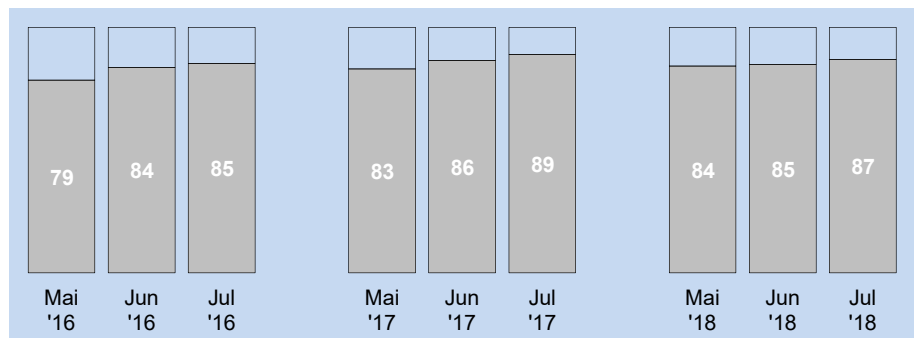


Auslastung

Die **Geräteauslastung** im ostdeutschen Bauhauptgewerbe stieg im Juli 2018 in Relation zum Vormonat an. Der Vergleichswert von Juli 2017 wurde verfehlt. Die mittlere Auslastung der Maschinen und Anlagen belief sich zwischen Mai und Juli 2018 auf 85,3 Prozent (2017: 86,1 %; 2016: 82,5 %).

Grafik-Legende  **Auslastungsgrad**

Geräteauslastung Bauhauptgewerbe neue Länder* in Prozent

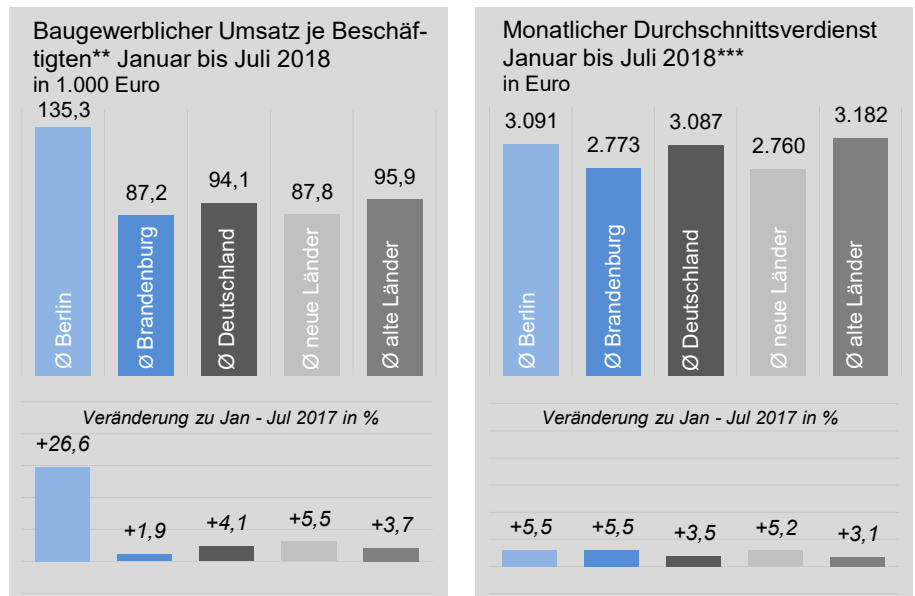


* ifo-Konjunkturtest Ost

Leistung

Im Juli 2018 ist die Bautätigkeit gegenüber Juni 2018 in den meisten Bundesländern angestiegen. Dies spiegelt sich in einem Anstieg der baugewerblichen Umsätze bei den Unternehmen des Bauhauptgewerbes wider. Der Zuwachs lag mehrheitlich über dem kumulierten Leistungswachstum des ersten Halbjahres 2018 und führte damit per Juli zu einer Dynamisierung der am baugewerblichen Umsatz je Beschäftigten gemessenen **Produktivität**. Bis auf wenige Bundesländer, darunter Brandenburg, lag die durchschnittliche, prozentuale Leistungszunahme je Beschäftigten 2018 im Vorjahresvergleich des Zeitraums Januar bis Juli höher als noch am Halbjahresende. Nach wie vor verläuft die Leistungsentwicklung im Bauhauptgewerbe der neuen Länder etwas dynamischer als das in den alten Ländern der Fall ist.

Baugewerbl. Umsatz je Beschäftigten** und Durchschnittsverdienst

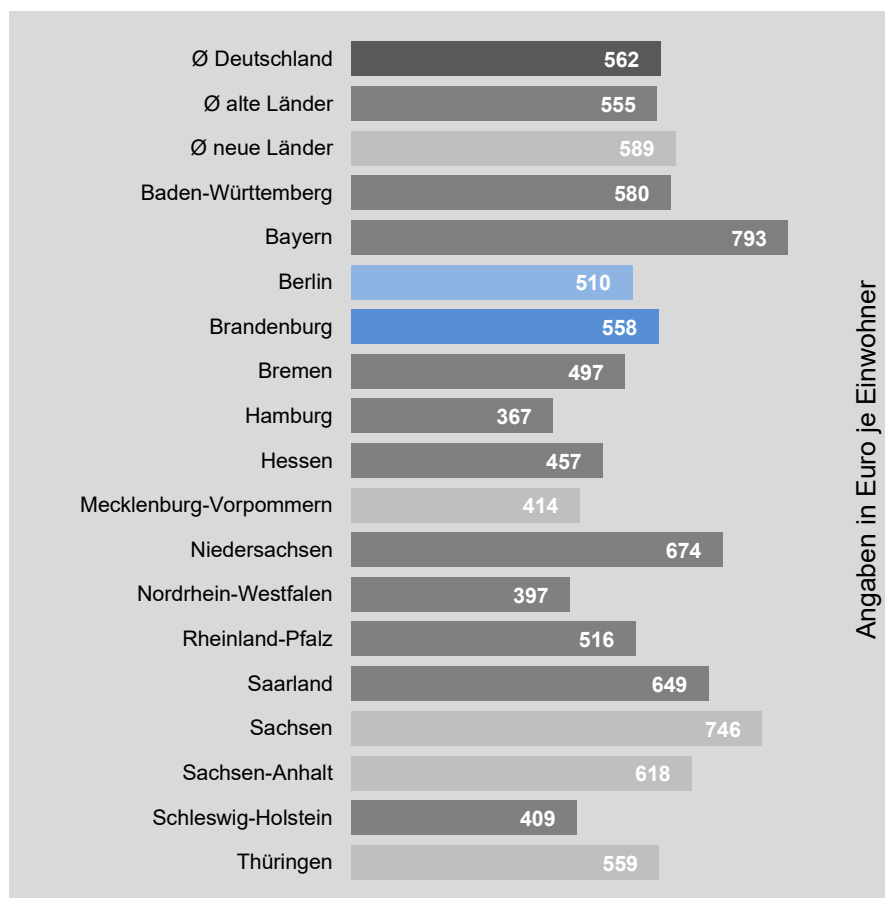


** Baugewerbliche Beschäftigte/** Bruttoentgelt pro Monat in Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten

Auftragseingang im Juli 2018

Juli 2018 - nominal		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	neue Länder	alte Länder	gesamt
Gesamt	1.000 Euro	251.517	213.601	465.118	1.345.915	5.633.225	6.979.140
	% zu Jul '17	+50,3	-6,8	+17,3	+8,2	+10,6	+10,1
Wohnungs- bau	1.000 Euro	82.987	41.376	124.363	234.565	1.306.373	1.540.938
	% zu Jul '17	+25,8	+77,6	+39,3	+28,8	+15,6	+17,5
Wirtschafts- bau	1.000 Euro	121.161	93.375	214.536	575.691	2.373.275	2.948.966
	% zu Jul '17	+131,0	+7,6	+54,1	+16,0	+17,3	+17,1
Öffentlicher Bau	1.000 Euro	47.369	78.850	126.219	535.659	1.953.577	2.489.236
	% zu Jul '17	-3,2	-33,8	-24,9	-5,3	+0,6	-0,7
darunter Straßenbau	1.000 Euro	29.779	47.947	77.726	290.670	967.605	1.258.275
	% zu Jul '17	+18,5	-31,6	-18,4	-9,2	+0,0	-2,3

Auftragseingang* je Einwohner Januar bis Juli 2018



Baunachfrage

Im Juli 2018 hat sich die Nachfrage nach Bauleistungen im Vergleich mit dem Vormonat sehr unterschiedlich entwickelt. Während in einigen Bundesländern, darunter Berlin, der Auftragseingang im Bauhauptgewerbe im Verhältnis zu Juni 2018 anstieg, verringerte er sich in anderen Bundesländern, so z. B. in Brandenburg. Der Rückgang der Bestellungen konzentrierte sich überwiegend auf das Bauhauptgewerbe der neuen Länder. Das Ordervolumen sank hier durchschnittlich um 10,8 Prozent, während sich der Rückgang in den alten Ländern auf 3,7 Prozent belief. Insgesamt verzeichnete das deutsche Bauhauptgewerbe eine Abnahme des Auftragswertes um 5,1 Prozent.

Anders gestaltete sich die Auftragslage in Relation zum Vorjahresmonat. Bis auf ganz wenige Ausnahmen, darunter wiederum Brandenburg, überwog insgesamt Wachstum. Deutlich rückläufig entwickelte sich allerdings der Öffentliche Bau in Ostdeutschland. Dabei waren es auch die erheblichen Auftragsverluste im brandenburgischen Bauhauptgewerbe, die das schlechte Ergebnis prägen.

Auftragseingang Januar bis Juli 2018

Januar bis Juli 2018		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	neue Länder	alte Länder	gesamt
Gesamt	1.000 Euro	1.794.920	1.387.179	3.182.099	9.497.554	36.642.785	46.140.339
	% zu Jan - Jul '17	+29,8	+1,4	+15,7	+10,3	+7,2	+7,8
Wohnungs- bau	1.000 Euro	771.235	268.361	1.039.596	1.831.710	8.057.080	9.888.790
	% zu Jan - Jul '17	+25,1	-7,1	+14,8	+9,6	+5,1	+5,9
Wirtschafts- bau	1.000 Euro	677.999	585.436	1.263.435	3.988.699	15.065.121	19.053.820
	% zu Jan - Jul '17	+62,3	+6,1	+30,3	+21,7	+9,5	+11,8
Öffentlicher Bau	1.000 Euro	345.686	533.382	879.068	3.677.145	13.520.584	17.197.729
	% zu Jan - Jul '17	-0,7	+1,1	+0,4	+0,5	+6,0	+4,8
darunter Straßenbau	1.000 Euro	185.540	336.745	522.285	1.961.578	6.806.489	8.768.067
	% zu Jan - Jul '17	+20,5	+13,6	+15,9	+9,0	+8,4	+8,6
Auftragseingang je Einwohner	Euro	510	558	530	589	555	561
	% zu Jan - Jul '17	+28,5	+0,5	+14,6	+9,5	+6,2	+6,9

* Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

Gesamtumsatz im Juli 2018

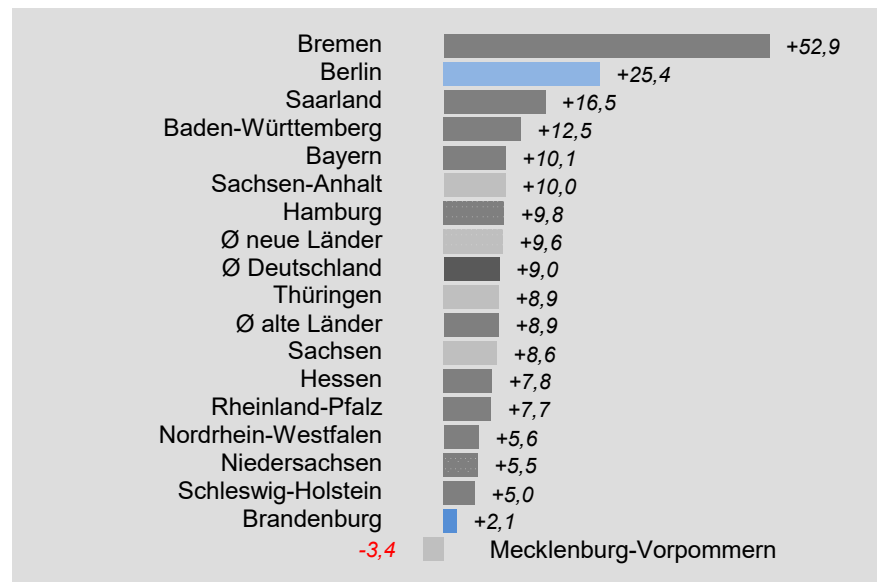
Juli 2018 - nominal		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	neue Länder	alte Länder	gesamt
Gesamtumsatz*	1.000 Euro % zu Jul '17	328.494 +33,9	246.249 -0,5	574.743 +16,6	1.709.880 +14,8	6.519.973 +12,3	8.229.853 +12,8
dar. Baugewerblicher Umsatz	1.000 Euro % zu Jul '17	327.793 +33,8	244.770 +0,2	572.563 +17,0	1.696.857 +15,1	6.433.171 +12,6	8.130.028 +13,1
Hochbau gesamt	1.000 Euro % zu Jul '17	196.637 +41,9	114.210 -6,2	310.847 +19,4	775.842 +8,6	3.649.598 +12,0	4.425.440 +11,4
Tiefbau gesamt	1.000 Euro % zu Jul '17	131.156 +23,2	130.560 +6,6	261.716 +14,4	921.015 +21,2	2.783.573 +13,3	3.704.588 +15,1
Wohnungsbau	1.000 Euro % zu Jul '17	153.451 +54,5	62.884 -21,9	216.335 +20,3	387.280 +14,5	1.565.243 +19,6	1.952.523 +18,5
Wirtschaftsbau	1.000 Euro % zu Jul '17	122.807 +19,0	92.231 +4,2	215.038 +12,2	676.235 +10,6	2.616.851 +9,3	3.293.086 +9,6
Öffentlicher Bau	1.000 Euro % zu Jul '17	51.535 +21,2	89.655 +19,3	141.190 +20,0	633.342 +20,7	2.251.077 +11,9	2.884.419 +13,7
darunter Straßenbau	1.000 Euro % zu Jul '17	29.099 +38,5	52.707 +24,9	81.806 +29,4	333.847 +26,6	1.102.457 +16,1	1.436.304 +18,4

Bautätigkeit

Im Juli 2018 hat sich die Bautätigkeit annähernd flächendeckend erhöht. Bis auf Brandenburg und wenige andere Länder machte sich das in einem Anstieg des baugewerblichen Umsatzes bemerkbar. Im Durchschnitt der neuen Länder stiegen die Erlöse gegenüber Juni 2018 um 0,9 Prozent an. In den alten Ländern belief sich der Zuwachs auf 6,0 Prozent, was ein Bundesergebnis von 4,9 Prozent ergab.

In Relation zum Vorjahresmonat verlief die Umsatzentwicklung ebenfalls in der Mehrzahl der Länder positiv. Ein spürbarer Umsatzeinbruch im brandenburgischen Wohnungsbau führte im Land zu einem Gesamtergebnis knapp unter dem Vorjahresniveau.

Baugewerblicher Umsatz** Januar bis Juli 2018 zu 2017 in %



Gesamtumsatz Januar bis Juli 2018

Januar bis Juli 2018		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	neue Länder	alte Länder	gesamt
Gesamtumsatz*	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	1.802.359 +25,4	1.438.342 +1,9	3.240.701 +13,8	9.099.585 +9,5	34.601.146 +8,8	43.700.731 +8,9
dar. Baugewerblicher Umsatz	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	1.798.828 +25,4	1.427.301 +2,1	3.226.129 +13,9	9.025.594 +9,6	34.100.590 +8,9	43.126.184 +9,0
Hochbau gesamt	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	1.130.771 +28,2	748.253 -1,1	1.879.024 +14,7	4.535.270 +5,6	20.227.625 +9,3	24.762.895 +8,6
Tiefbau gesamt	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	668.057 +20,9	679.048 +5,9	1.347.105 +12,8	4.490.324 +13,9	13.872.965 +8,2	18.363.289 +9,6
Wohnungsbau	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	826.533 +34,5	433.239 -12,1	1.259.772 +13,8	2.206.904 +8,4	8.537.853 +12,0	10.744.757 +11,2
Wirtschaftsbau	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	693.076 +28,2	571.501 +11,4	1.264.577 +20,0	3.815.240 +10,1	14.569.013 +9,4	18.384.253 +9,5
Öffentlicher Bau	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	279.219 -0,1	422.561 +7,8	701.780 +4,5	3.003.450 +9,8	10.993.724 +6,0	13.997.174 +6,8
darunter Straßenbau	1.000 Euro % zu Jan - Jul '17	136.064 +3,0	222.593 +9,1	358.657 +6,7	1.419.508 +12,5	5.068.122 +9,1	6.487.630 +9,8

* Einschließlich sonstiger Umsatz (= Umsatz aus nichtbaugewerblichen Leistungen von Bauunternehmen)

** Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

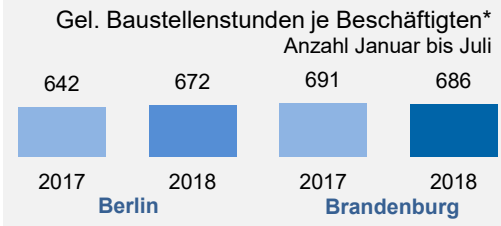
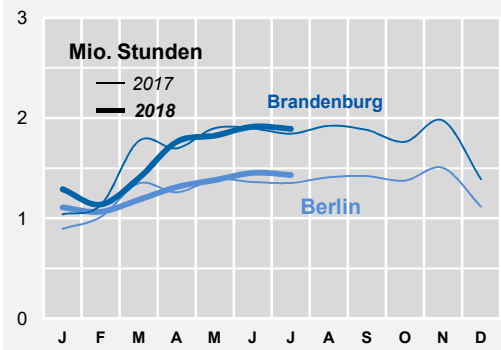
Baunebengewerbe: Ergebnisse im 2. Quartal 2018 (vorläufig)

Betriebe mit 23 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	Deutschland		
2. Quartal 2018				neue Länder	alte Länder	gesamt
Betriebe	Anzahl	291	237	1.564	6.255	7.819
	% zu 2. Quartal 2017	-0,3	-0,7	-0,5	-0,5	-0,5
Beschäftigte	Anzahl	15.840	9.222	69.326	285.561	354.887
	% zu 2. Quartal 2017	+1,7	+0,6	+0,1	+0,9	+0,7
Arbeitsstunden	1.000 Std.	5.267	3.054	22.550	86.923	109.473
	% zu 2. Quartal 2017	+0,5	+0,9	-1,0	-0,5	-0,6
Gesamtumsatz	1.000 Euro	454.316	252.944	2.025.097	8.920.766	10.945.863
	% zu 2. Quartal 2017	+9,3	+6,4	+5,0	+6,3	+6,1

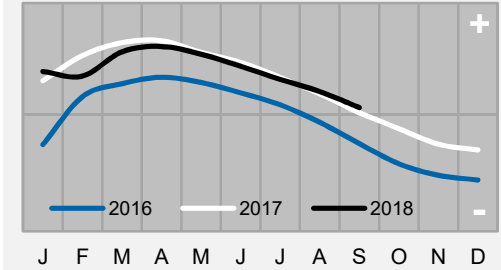
Tabelle oben: Auf Grund neuer Vorgaben gem. ProdGewStatG dürfen seit Januar 2018 nur noch max. 9.000 Betriebe durch die statistischen Ämter befragt werden. Das Stat. Bundesamt hat daher eine Berichts-kreisreduzierung auf Betriebe mit 23 und mehr tätigen Personen vorgenommen. Das führt zu eingeschränkter Vergleichbarkeit ab Berichtsjahr 2018 mit früheren Berichtszeiträumen aus Ergebnissen der Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen. Es erfolgte rückwirkend für 2017 eine Aufschätzung der **Ergebnisse des Baunebengewerbes** von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen.

Grafiken rechts: Die Zahl der geleisteten Baustellenstunden lag zwischen Januar und Juli 2018 in Berlin um 3,7 Prozent über und in Brandenburg um 0,5 Prozent unter dem Vorjahresniveau.

Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe* (Baustellenstunden gesamt)

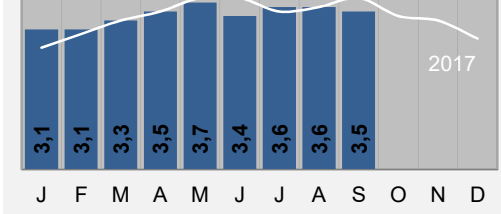


Bauhauptgewerbe neue Länder: Geschäftserwartungsindex**

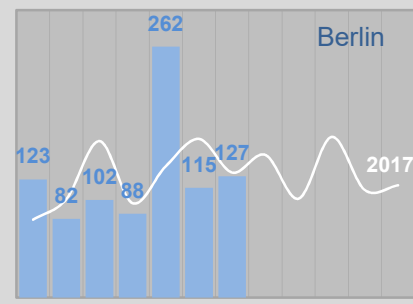


Geglätteter Saldo aus Meldungen ostdeutscher Bauunternehmen über eine in den nächsten sechs Monaten erwartete Verbesserung (+) oder Verschlechterung (-) ihrer Geschäftsaussichten.

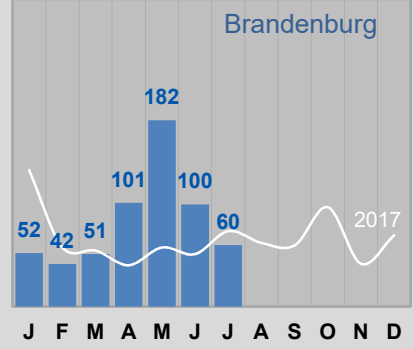
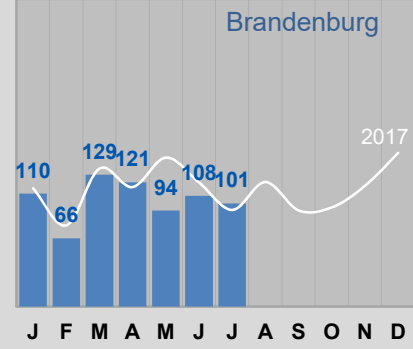
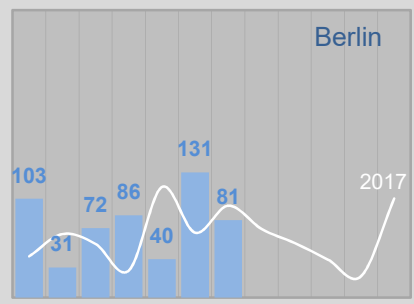
Bauhauptgewerbe neue Länder: Auftragsvorlauf 2018 in Monaten**



Erteilte Baugenehmigungen im Wohnungsbau 2018
Wohnfläche in 1.000 m²
(Neubau Wohn- u Nichtwohngebäude)



Erteilte Baugenehmigungen im Nichtwohnungsbau 2018
Nutzfläche in 1.000 m²
(Neubau Nichtwohngebäude)



* Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten ** ifo-Konjunkturtest Ost

Prognose Bauhauptgewerbe neue Länder

Im Juli 2018 hat sich die Nachfrage nach Bauleistungen in Deutschland sehr unterschiedlich entwickelt. Der Gesamtauftragseingang der Betriebe insbesondere des ostdeutschen Bauhauptgewerbes sank im Vergleich mit dem Vormonat deutlich ab, verblieb aber gleichzeitig über dem Vergleichswert von Juli 2017. Die Stimmung unter den Firmen der neuen Länder in Bezug auf die Entwicklung der Bautätigkeit in den nächsten Monaten ist zum Jahresende als eher abwartend zu bezeichnen: Neun Prozent der im September 2018 beim ifo-Konjunkturtest Ost befragten Betriebe rechneten mit einer Zunahme der **Bautätigkeit bis November 2018** und damit steigenden Umsätzen (September 2017: ebenfalls 9 %), 81 Prozent (80 %) gingen von gleichbleibenden Erlösen aus und zehn Prozent (11 %) der Unternehmen befürchteten Einbußen.

Impressum

Konjunkturbericht Bau erscheint monatlich.
Herausgeber: Bauindustrieverband Ost e. V.
Verantwortlich: Susann Stein
Anschrift: Bauindustrieverband Ost e. V.
Karl-Marx-Straße 27, 14482 Potsdam
Fon: 0331 7446-0
Fax: 0331 7446-166
E-Mail: info@bauindustrie-ost.de
Internet: www.bauindustrie-ost.de
Erstellung: Dr. Steffen Kling (bfb Leipzig)
Quellen: Statistisches Bundesamt, Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Europäische Zentralbank, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V., ifo Institut München